

Jahresbericht 2024



Vielfalt und Teilhabe-

Ein gemeinsames Miteinander gestalten:

Das Bild zeigt eine lebendige Komposition aus unterschiedlichsten Formen, Farben und Strukturen. Auf den ersten Blick chaotisch, offenbart sich bei näherem Hinsehen ein harmonisches Zusammenspiel. Jede Form trägt ihren eigenen Charakter, jede Farbe bringt eine besondere Energie ein. Und doch ergänzen sie sich, überschneiden sich, gehen in Beziehung zueinander. Diese Bildsprache steht sinnbildlich für die Idee einer vielfältigen, offenen und inklusiven Gesellschaft.

Vielfalt bedeutet mehr als nur das Nebeneinander verschiedener Lebensrealitäten, Hintergründe, Fähigkeiten und Perspektiven. Es bedeutet, dass Unterschiedlichkeit als Bereicherung verstanden wird – dass gerade in der Unterschiedlichkeit das kreative Potenzial für gemeinschaftliches Wachstum liegt. So wie jede einzelne Form in diesem Bild ihren Platz findet und zum Gesamtwerk beiträgt, so sollten auch alle Menschen die Möglichkeit erhalten, ihren Platz in der Gesellschaft aktiv mitzugestalten.

Teilhabe wiederum heisst, Barrieren zu erkennen und zu beseitigen – seien diese physisch, sozial oder strukturell. Es geht darum Räume zu schaffen, in denen jede Person gehört, gesehen und ernst genommen wird. Nur wenn wir Teilhabe wirklich ermöglichen, wird Vielfalt auch gelebt.

Das Bild ist damit eine Einladung: Lasst uns gemeinsam an einer Gesellschaft arbeiten, in der Vielfalt nicht nur akzeptiert, sondern gefeiert wird – und in der Teilhabe kein Privileg, sondern ein Grundrecht ist.

3 – 8	Geschäftsbericht
9	Personelles
10 – 16	Rückblick
17 – 35	Finanzen / Jahresbericht
36	Revisionsbericht
37 – 40	Spendenliste

Geschäftsbericht des Stiftungsrats-Präsidenten Hans-Rudolf Burkhard 2024

Im letzten Geschäftsbericht habe ich hier von allgemeiner Verunsicherung und Zurückhaltung geschrieben. Jetzt, ein Jahr später ist diese nicht kleiner geworden. Politische Situationen in verschiedenen Ländern, regionale und internationale Konflikte, klimapolitische Lage etc. haben Auswirkungen auf unser gesellschaftliches Miteinander in noch nicht abschätzbarem Ausmass.

Dasselbe gilt für die Umsetzung und in Kraftsetzung des Behindertenleistungs-Gesetzes (BLG) und die definitive Umstellung auf die Subjektfinanzierung aufgrund nach wie vor nicht vorhandener oder unklarer Vorgaben von Seiten des Kantons. Die Unsicherheiten in Bezug auf die wirtschaftlichen Auswirkungen bestehen nach wie vor und der Erklärungsbedarf bei verschiedenen Detailfragen und Auslegungen ist nicht weniger geworden.

Trotzdem müssen strategische Entscheide aber auch Beschlüsse für die operative Ebene getroffen werden. Die derzeit herrschenden Rahmenbedingungen und Unsicherheiten spielen dabei eine zentrale Rolle und engen den Handlungsspielraum entsprechend ein.

Der Mensch steht bei der SILEA aber immer noch im Zentrum und wir setzen uns im Rahmen unserer Vision - die SILEA als Wegbereiterin für gelebte Vielfalt – für eine Verstärkung der gesellschaftlichen Teilhabe ein. Dabei wollen wir den Sozialraum Thun aktiv mitgestalten und darin ein selbstverständlicher, akzeptierter und wertvoller Teil sein. Speziell am Herzen liegt uns dabei der Einbezug von Menschen mit Unterstützungsbedarf und deren speziellen Bedürfnisse in die städtebauliche (Quartier-) Entwicklung in den verschiedenen vor der Realisierung stehenden Projekten.

Die vorerwähnten Unsicherheiten und sich ändernde Voraussetzungen führen dazu, dass nicht mehr auf Bewährtes gezählt werden kann, sondern dass ein laufender Wandel stattfindet und sich die SILEA diesem nicht entziehen kann. Flexibilität in allen Belangen ist gefragt und verlangt sowohl Mitarbeitenden als auch dem Personal vieles ab.

Wie für alle bleibt auch für die SILEA die Situation auf dem Arbeitsmarkt sehr herausfordernd. Sowohl die demographische Entwicklung als auch die allgemeine Situation bereitet Sorgen. Unter Wahrung der SILEA-Werte im Arbeitsalltag und mit gezielten Massnahmen, bspw. bei den Ferien und in der Altersvorsorge, arbeitet die SILEA daran, als glaubwürdige und attraktive Arbeitgeberin wahrgenommen zu werden.

All dies ist nur mit einem hohen persönlichen Einsatz aller Beteiligten möglich. Die Anpassungen an neue gesetzliche Vorgaben und die Vorbereitung auf die sich verändernden finanziellen Gegebenheiten erfordern immer wieder personelle und organisatorische Änderungen. Allen gehört hierfür ein grosses Dankeschön für die Unterstützung, das Mittragen der Entscheide und das Verständnis.

Allen voran gilt unser Dank den Menschen mit Unterstützungsbedarf, welche wir in den Lebensbereichen Wohnen, Freizeit und Arbeit begleiten dürfen und die uns übers ganze Jahr bei vielen Gelegenheiten darin bestätigen, was die Daseinsberechtigung der SILEA ausmacht.

Wie immer gebührt ein besonderer Dank allen unseren treuen und auch neuen Auftraggeber:innen Unterstützer:innen, Spenderinnen und Spendern sowie den freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ohne sie wären all die interessanten Arbeiten und Aktivitätsprogramme sowie die Freizeit- und Sportangebote viel schwerer oder gar nicht zu realisieren.

Und zum Schluss wie üblich mein Dank an meine Kollegin und meine Kollegen im Stiftungsrat für ihre grossartige und nicht selbstverständliche Unterstützung und Mitarbeit zum Wohle der SILEA. Ein ebenso grosser Dank gebührt der Geschäftsleitung, die mit einem hohen zeitlichen und persönlichen Einsatz an unserer SILEA-Vision und deren Umsetzung im Sozialraum arbeitet. Dank gehört aber auch dem gesamten Personal für den unermüdlichen Einsatz für die SILEA und die Bereitschaft, sich den stetig neuen und ändernden Herausforderungen zu stellen

1. Geschäftsjahr

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt 14.9 Mio. CHF. Sie hat um knapp 1.7 Mio. CHF zugelegt. Darin zeichnen sich hauptsächlich der Jahresgewinn von 1.5 Mio. CHF in den Ergebnisvorträgen sowie in den flüssigen Mitteln ab. Das Umlaufvermögen beträgt damit neu 45% (VJ 37%) anteilig an den Aktiven.

Passivseitig zeigt sich eine Teilumgliederung von TCHF 885 der Neubewertungsreserve von den gebundenen Gewinnreserven in die Gewinnreserve der Nebenbetriebe. Neu sind die Liegenschaften in den Nebenbetrieben geführt. Die Finanzierungsumstellung Infrastrukturpauschale anstelle Mitfinanzierung von Investitionen erfordert eine getrennte Bewirtschaftung der eigenen Immobilien im Nebenbetrieb. Der Eigenkapitalanteil beträgt neu insgesamt 87% (VJ 86%).

Erfolgsrechnung

Das Geschäftsjahr schliesst mit einem Gewinn auf Stufe Organisation von rund 1.5 Mio. CHF.

Die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern (nachsehend GSI) führte ab 2024 im Rahmen der BLG-Umsetzung die I-P Infrastruktur-Pauschale ein. Damit werden die bisherigen Investitionsbeiträge finanzielle Beteiligung an die Infrastruktur abgelöst. Die SILEA hat im Berichtsjahr den Zeitwert der bisher erhaltenen Investitionsbeiträge zurückbezahlt. Die Nettoerlöse aus I-P belaufen sich auf rund 1.8 Mio. CHF.

Der SILEA Kernbereich «Begleitung und Nachteilsausgleich» als Leistungsvertragspartnerin der GSI schliesst mit einem Gewinn von rund TCHF 200 (VJ-Verlust rund TCHF 50). Die vier Leistungsverträge schliessen alle mit einer schwarzen Null beziehungsweise jene der Produktion mit einem leichten Gewinn ab.

Mit 60% ist die Leistungsabgeltung durch die öffentliche Hand die stärkste Nettoerlösposition. Die Erlöse aus Lieferungen und Leistungen weisen einen Anteil von 32% auf. Kostenseitig die stärkste kostentreibende Position sind mit einem Anteil von rund 70% die Personalkosten. Der übrige Aufwand macht knapp 26% aus.

Geldflussrechnung

Der Geldflussrechnung liegt der Fonds «flüssige Mittel» zugrunde. Dieser hat im Geschäftsjahr rund 1.8 Mio. CHF zugenommen. Die flüssigen Mittel per 31.12.2024 betragen rund 3.6 Mio. CHF inklusiver kurzfristiger Finanzmarktanlagen.

2. Ausblick

Entwicklung

Neue Finanzierungsgrundlagen

Die Finanzierung der Leistungserbringungen an Menschen mit Unterstützungsbedarf ist seit dem 1. Januar 2024 auf die **neue gesetzliche Grundlage des BLG-Gesetz** über die Leistungen für Menschen mit Behinderung Kanton Bern gestellt. Die Umstellung der SILEA für die Dienstleistungen «Wohnen» und «Tagesstruktur» ist für das 2. bis 4. Quartal 2025 vorgegeben. Rund die Hälfte der bisherigen Nettoerlöse werden damit auf eine neue Finanzierungsgrundlage gestellt. Als Basis für die künftige Finanzierung von Begleitleistungen wird der individuelle Bedarf zugrunde liegen. Daher ist eine sachlich genügend verlässliche Einschätzung über die finanziellen Auswirkungen vorgängig nicht möglich.

Die Dienstleistungen «angepasste Arbeitsplätze» werden im Kanton Bern zu einem späteren Zeitpunkt auf die neue gesetzliche Grundlage umgestellt.

Fachpersonensicherung

Wie die meisten Volkswirtschaften ist auch die Schweiz mit einem historischen Arbeitskräftemangel konfrontiert. Die Branche der Gesundheitsberufe Schweiz konnte sich diesbezüglich nach den Pandemie Jahren nicht mehr erholen. Auch in der Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf fehlen zunehmend Fachpersonen. Ungünstige Voraussetzungen der Branche wie beispielsweise ein 24 / 7 / 365 Betrieb und unterdurchschnittliche Verdienstmöglichkeiten fördern eine Abwanderung in bessergestellte Berufe. Quereinsteiger: innen sind überall gesucht und somit ist eine berufliche Neuorientierung für alle Schichten von Arbeitnehmenden möglich. Zudem wird die demografische Entwicklung der Babyboomer-Abgänge weiterhin für Druck sorgen.

Insgesamt kann sich die SILEA dieser Entwicklung nicht entziehen. Eine faire Arbeitgeberin zu sein, in vielfältigen Lösungen zu denken und Kooperationen mit Win-Win Chancen einzugehen, darauf konzentriert die SILEA ihre Aktivitäten. Die SILEA arbeitet beharrlich im Sinne der Vision **SILEA – Wegbereiterin für gelebte Vielfalt** – um über Grundwerte auch künftig Fachpersonen anzusprechen und rekrutieren zu können.

Städtebauliche Entwicklung Thun

Im Sozialraum Thun besteht mit den vier vorhandenen grösseren Wohnbau-Projekten die einmalige Chance, diese für eine echte gesellschaftliche Teilhabe von vielfältigen Personengruppen zu gestalten. Einladendes Quartierdesign für gemeinsames aktives Leben, Gestalten und Erleben im Quartier. Persönlicher Wohnraum kombiniert mit einladenden Begegnungsorten, darin schlummert das vergessene Potenzial einer natürlichen Form von gegenseitiger Unterstützung. Für die Werte der gesellschaftlichen Teilhabe setzt sich die SILEA im Prozess der Quartierentwicklungen aktiv ein.

Wirtschaftsauftrag

Mit rund 260 Produktions-Mitarbeitenden, kombiniert mit erprobtem Prozess-Know-How, ist die SILEA eine professionelle und leistungsstarke Geschäftspartnerin für Gewerbe und Industrie. In der aktuellen Fachpersonenfrage ist die SILEA eine echte lokale Alternative vor der externen Vergabe ins Ausland. Langjährige Kunden schätzen die Qualitäten der SILEA.

Integrationsmassnahmen

Mit 44 durchgeführten Massnahmen in das Geschäftsfeld der beruflichen Integration wiederum gewachsen. Neu führt die SILEA Massnahmen im Rahmen der IV-Arbeitsintegration durch. Die internen Integrationsangebote sind vielfältig. Sie umfassen Funktionen in der Produktion, im Facilitymanagement, im Dienstleistungszentrum Administration sowie spezifische Begleitfunktionen im Wohnen und im Atelier.

3. Unternehmen

Geschäftstätigkeit

Die Stiftung SILEA mit Sitz in Gwatt (Thun) erbringt Dienstleistungen in allen Lebensbereichen für Menschen mit behinderungsbedingtem Unterstützungsbedarf. Sie ist Leistungsvertragspartnerin der GSI Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern sowie der IV Invaliden Versicherung und erbringt produktive Leistungen für Industrie und Gewerbe. SILEA tritt im Wirtschaftsraum Thun als Arbeitgeberin, Lieferantin und Kundin auf. SILEA agiert bewusst im Spannungsfeld zwischen Menschlichkeit, Professionalität und Effizienz.

Agogische Ausrichtung

Die SILEA Begleitleistungen basieren auf dem Behindertenkonzept Kanton Bern, welches die Grundziele der Gleichstellung, Autonomie und Eigenverantwortung, Wahlfreiheit sowie Teilhabe und Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben verfolgt.

Agogische Grundlage bildet die Teilhabe-Konzeption, sie stellt die ganzheitliche Lebens- und Entwicklungssituation des Menschen in den Fokus.

Sozialauftrag

Der Sozialauftrag umfasst die Begleitung von Menschen mit Unterstützungsbedarf in allen Lebensbereichen. Diese Dienstleistungen stützen sich auf die Leistungsverträge mit GSI Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion Kanton Bern und IV Invaliden Versicherung sowie auf Individualaufträge der regionalen Sozialdienste.

Wirtschaftsauftrag

SILEA ist eine starke Partnerin für effiziente Lohnfertigung. Spezialgebiete sind die Montage von kleinen und mittelgrossen Teilen sowie das Konfektionieren, Verdrahten und Löten von Elektroteilen. In den Bereichen Heisspräge- und Tampondruck, Recycling, Textil- sowie Holzbearbeitung liegen weitere Stärken der SILEA. Sämtliche Wirtschaftsaufträge werden von Mitarbeitenden mit Unterstützungsbedarf gefertigt. Zur erfolgreichen Umsetzung erfordert dies eine entsprechende agogische Gestaltung der Arbeitsprozesse und allenfalls zusätzliche Hilfsmittel.

Erbrachte Leistungen Sozialauftrag

Wohnen ohne Beschäftigung: 71 Plätze

Wohnen in Wohngruppen von 6 bis 8 Personen am Hännisweg, im Gwatt und im Hohmad. Begleitpersonal unterstützt Bewohnende in ihrer individuellen Lebensgestaltung und im Zusammenleben.

Wohnen mit Beschäftigung: 6 Plätze

Wohnen in Wohngruppen am Hännisweg. Begleitpersonal unterstützt die Bewohnenden in ihrer individuellen Lebensgestaltung und im Zusammenleben. Integrierte Tagesgestaltung oder teilhabeorientierte Arbeitsplätze in den Ateliers der Tagesstruktur sind Teil dieses Angebotes. Kreative Arbeiten stehen im Vordergrund, musische und bewegungsorientierte Aktivitäten gehören zum Arbeitsalltag.

Tagesstruktur Atelier: 34 Plätze

Teilhabeorientierte Arbeitsplätze. Kreative und teilweise repetierende Arbeiten stehen im Vordergrund, musische und bewegungsorientierte Aktivitäten gehören zum Arbeitsalltag.

Tagesstruktur Produktion: 50 Plätze

Teilhabeorientierte Arbeitsplätze für Mitarbeitende mit einer Leistungsfähigkeit unter 25%. Mitarbeit an Wirtschaftsaufträgen und teilweise kreative Arbeiten gehören zum Arbeitsalltag. Eine individuelle Durchlässigkeit zu den Angeboten Tagesstruktur Atelier wie auch zu angepassten Arbeitsplätzen Produktion wird angestrebt.

Angepasste Arbeitsplätze:

- **72 Plätze Produktion, Hauswirtschaft**
- **41 Plätze Abteilung Aare**
- **18 Plätze aareBrügg**
- **26 IV Integrations-Massnahmen (26)**

Die SILEA erbringt produktive Leistungen für Industrie und Gewerbe im Wirtschaftsraum Thun. Die Vielfältigkeit der Arbeitsangebote für Mitarbeitende mit Unterstützungsbedarf hängt von den jeweils aktuellen Aufträgen ab. Die Haupttätigkeitsgebiete umfassen Verpackungs-, Montage- und Ausrüstarbeiten, Holzbearbeitung, Heisspräge- und Tampondruck sowie Textilverarbeitung. Die Hauswirtschaft erbringt interne und externe Dienstleistungen in den Bereichen Wäscherei, Verpflegung und Reinigung.

Die SILEA ist Betreiberin des Collectors-Geschäftes im Wirtschaftsraum Thun. Collectors ist ein soziales, umweltfreundliches Angebot des Vereins Forthuna Thun mit Velolieferdienst und Recycling-Dienstleistungen.

Die aareBrügg ermöglicht Menschen mit Unterstützungsbedarf ohne Leistungsdruck an Aufträgen aus der Wirtschaft zu arbeiten und soziale Kontakte in einer Arbeits-Gemeinschaft zu pflegen. In diesem Angebot wird ein Minimalpensum von 20% erwartet. An allen übrigen angepassten Arbeitsplätzen wird mindestens ein 50%-Pensum vorausgesetzt.

Organe

Der **Stiftungsrat** umfasst fünf Mitglieder und führt die Stiftung auf strategischer Ebene.

Burkhard Hans-Rudolf, Thun (Präsidium)
Bircher Urs, Thun (Personelles)
Blum Bernhard, Thun (Recht)
Straubhaar Annelis, Thun (Finanzen)
Wiggenhauser Rolf, Thun (Infrastruktur)

Die **Geschäftsleitung** umfasst drei Mitglieder und führt als selbstorganisiertes Gremium die Stiftung auf operativer Ebene.

Schneider Daniel, Hilterfingen (Bereich Produktion, Infrastruktur)
Trachsel Christof, Hünibach (Bereich Wohnen, Tagesstruktur)
Wälti Marianne, Faulensee (Bereich Finanzen, Admin)

Als **Revisionsstelle** prüfte unico thun ag die Jahresrechnung



Hans-Rudolf Burkhard

Präsident Stiftungsrat
Öffentlichkeitsarbeit
Marketing



Urs Bircher

Personelles



Bernhard Blum

Recht



Annelis Straubhaar

Finanzen



Rolf Wiggenhauser

Vizepräsident
Stiftungsrat
Infrastruktur



Daniel Schneider

Geschäftsleitung



Christof Trachsel

Geschäftsleitung



Marianne Wälti

Geschäftsleitung

Personelles 2024

Personelles 2024

Kennzahlen Personal

Anzahl Personal 2024

Personal	129
Praktikanten/Lernende	12

Personal gesamt	141
------------------------	------------

Anzahl 2024 nach Abteilungen

Administration	11
Infrastruktur	4
Hauswirtschaft	8
Arbeit Hännisweg	13
Produktion Aare	8
aareBrügg	5
Produktion Innopark	21
Wohnen	59
Praktikanten/Lernende	12

Personal gesamt	141
------------------------	------------

Kennzahlen Bewohnende und Mitarbeitende

Anzahl Bewohnende 2024

Bewohnende	76
Wohnen mit Unterstützung	14

Bewohnende gesamt	90
--------------------------	-----------

Anzahl Mitarbeitende 2024 nach Abteilungen

Administration	2
Infrastruktur	1
Hauswirtschaft	37
Arbeit Hännisweg	66
Produktion Aare	67
Produktion Innopark	83
Mitarbeitende gesamt	256

Arbeitsintegration aareBrügg	
Sozialdienst, RAV, FAI	
Massnahmen	18
IV Massnahmen	26
Total Massnahmen	44

Rückblick

Eindrücke von den Herbstlagern 2024

Jedes Jahr finden Herbstlager statt. Im Jahr 2024 sind insgesamt 50 Bewohnende in 5 verschiedene Herbstlager gereist. Die Ziele der Herbstlager waren: Morschach, Titisee, Urnäsch, Hasliberg und Sörenberg.

Bericht von Evelyn aus dem Herbstlager in Urnäsch:

Heute wurde für das Nachtessen Würstli im Teig und Salat gewünscht. Da ich das nicht so gerne esse, fragte ich, ob ich ein anderes Fleisch haben könnte. So kauften wir für mich ein Poulet, während die anderen die Würstli im Teig assen. Dies ist für mich schön, dass dies möglich ist.



HELA Sörenberg

Bericht von Tobias und Daniel vom Herbstlager in Urnäsch:

Vor dem Nachtessen sind wir draussen am Boggia spielen. Die beiden Mädchen der Nachbarsfamilie schauen uns interessiert zu. Wir fragen, ob sie auch mithelfen. Anfangs sind sie zu schüchtern. Aber als die Eltern auch kommen, spielen wir zusammen und haben es sehr lustig. Als ein Mädchen gut trifft, zielen wir bewusst nicht richtig, so dass seine Kugel am nächsten liegt. Dies freut alle und macht uns nichts aus.

Bericht von Corinne vom Herbstlager in Urnäsch:

Als ich heute von meiner Ferienwohnung zum Essen herüber ging, ist der ca. 1,5-jährige Junge draussen am «rächeln» und schaut mich an. Ich rede mit ihm, kann ihn leider aber nicht verstehen. Auch sehe ich die Eltern gerade nicht. Später nach dem Nacht fragt uns der Vater vom Balkon herunter, ob wir noch länger hier sind. Sie würden morgen heimfahren und sie würden uns gerne die Eier und die Milch dalassen, das übrigbleibt. Es ist so schön, neue Leute kennen zu lernen.



HELA Urnäsch

Bericht von Irene vom Herbstlager in Urnäsch:

Heute gingen meine beiden grössten Wünsche fürs Herbstlager in Erfüllung! Am Nachmittag machten wir eine Kutschenfahrt durch Urnäsch. Ich durfte sogar beim Kutscher Werner auf dem Bock sitzen! Er erzählt mir, dass die beiden Pferde Leo und Linus heissen. Wir genossen diese schöne Fahrt. Am Abend gingen diejenigen, welche dies wollten, in die Pizzeria im Dorf. Am Nachmittag konnte ich für uns die Plätze reservieren. Oliver begleitete mich. Ich konnte es aber allein machen. Diese Pizzeria



HELA Urnäsch

ist sehr speziell, weil es eine Modelleisenbahn hat, welche die Pizzas zum Tisch fährt.

Darauf habe ich mich schon sehr lange gefreut! Ich habe eine Pizza Prosciutto mit viel Knoblauch bestellt. Danach gab es für mich auch noch einen kleinen Coupe zum Dessert.



HELA Titisee

Rückmeldung vom Herbstlager in Titisee (D):

Der Ausflug nach Freiburg im Breisgau hat mir gefallen. Ich konnte den Polizeiposten Freiburg anschauen und einkaufen gehen. (DH)
So habe ich mir den Schwarzwald vorgestellt. Es hat viele Läden. (VO)
Das Baden im Hallenbad (Badeparadies Schwarzwald) hat mir sehr gefallen. Ich konnte mich entspannen. (IS)
Die Zäpflibahn hat mir gefallen. Die Gegend hat mir gefallen. (MA)

Rückblick

Einreichung der Inklusion – Initiative

Rückblick an dem Tag auf dem Bundesplatz in Bern



Anfang September 2024 durften wir Teil des Einreichens der Inklusion – Initiative sein.

Dies fand auf dem Bundesplatz in Bern statt.
Auch die SILEA war mit einer Gruppe dabei.
Gemeinsam mit vielen anderen Menschen setzen wir ein Zeichen.

Dies für Chancengleichheit und Teilhabe für alle Menschen.



Verhalten im Brandfall

Feuer!!! Es brennt!! Und was nun????



Im Sommer 2024 hatten wir eine inklusive Übung mit der Feuerwehr Stadt Thun: "Verhalten im Brandfall". Diese fand in und vor den Räumlichkeiten der Wohngruppen Moos statt.

Geleitet wurde die Schulung von drei Instruktoren der Feuerwehr Thun.
Teilgenommen haben 16 Bewohnende und 3 Begleitpersonen der Wohngruppen Krokus, Stockhorn und Seerose.



Folgende spannende und wichtige Inhalte und Fragestellungen wurden besprochen:

- Wo sind die Brandabschnitte und wie kann ich diese nutzen?
- Was muss ich beim Erkennen eines Brandes tun?
- Welche Löschmittel stehen mir zur Verfügung?
- Wie kann ich einen Brand verhindern?
- Was kann ich machen, wenn die Feuerwehr kommt?
- Wie kann ich eine Löschdecke einsetzen?

Anschliessend wurden noch angeregt Fragen gestellt und kompetent beantwortet.
Alle Teilnehmenden haben ein Zertifikat erhalten.
Ein herzlicher Dank an die Feuerwehr der Stadt Thun!



Kampf gegen Neophyten



Die SILEA hilft mit beim Kampf gegen Neophyten. Hilfst auch Du mit?!?

Wir unterstützten die Stadt Thun im Kampf gegen invasive Neophyten. Somit sorgen wir für eine vielfältige Biodiversität. Ein Team der SILEA war mit der freiwilligen Gruppe der Stadt Thun unterwegs.

Weitere Infos zum Thema Biodiversität: www.thun.ch/biodiversitaet und was für Neophyten es in Thun gibt und wie diese bekämpft werden: www.thun.ch/biodiversitaet/53441

Rückblick

Nationale Aktionstage Behindertenrechte

UNO BRK - Eigen- und Fremdbestimmung



Es fanden inklusive Schulungen zur UNO BRK in der SILEA statt. Ein Einblick dazu gerne in den beigefügten Kurzvideos. Einfach die QR-Codes abschnappen.



Im Rahmen der Nationalen Aktionstage zum Behindertenrecht vom 15. Mai 2024 bis 15. Juni 2024, möchte auch die SILEA zeigen, was hinsichtlich der Rechte für Menschen mit Unterstützungsbedarf getan wird und wurde.

Weitere Infos zu den Aktionstagen zum Behindertenrecht: <https://zukunft-inklusion.ch>



BLG-Infoanlässe - 3 Infoanlässe in der SILEA

Im Jahr 2024 wurden viele Vorbereitungen und Vorbereitungsaufgaben für das neue Behindertenleistungsetz (BLG) getätigt.

Es fanden 3 Infoanlässe zum neuen BLG in der SILEA statt.

Am 18.03.2024 und am 17.06.2024 fanden die Infoanlässe für extern wohnende Mitarbeitende, welche in der Tagesstruktur tätig sind, sowie deren Beistände und Angehörige in der SILEA statt.

Am 10.06.2024 fand der Infoanlass für die Bewohnenden der SILEA mit ihren Beiständen und Angehörigen statt.

Über diesen Link kommen Sie direkt auf den Bereich der Homepage, auf dem Informationen und Daten zum BLG abgelegt sind: <https://www.stiftung-silea.ch/blg.html>

Dieser Bereich beinhaltet auch die zur Verfügung gestellten Newsletter.



Erfolge dank Teilhabe

Die Infoserie über individuelle Erfolgsgeschichten



Regelmässig wird eine neue Erfolgsgeschichte vorgestellt.

Dies unter den Gesichtspunkten der Person mit Beeinträchtigung, der Begleitung, der Auswirkungen sowie im Zusammenhang mit der Ausrichtung von der SILEA.

Die Beiträge "Erfolge dank Teilhabe" aus dem Jahr 2024 finden Sie, wenn Sie den QR-Code scannen.



Ein Kinderhochstuhl macht die Produktion der SILEA fit für den Markt

Die Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten SILEA in Thun steht vor einer grossen Herausforderung. Das neue Behindertenleistungsgesetz verlangt, dass die Werkstätten mit rund 280 Mitarbeitenden mit Unterstützungsbedarf mehr Mittel selbst erwirtschaften. Eine Herausforderung, welche die SILEA aktiv angeht. Daniel Schneider von der Geschäftsleitung der SILEA setzt grosse Hoffnungen in neue Produkte wie den klappbaren Kinderstuhl KRAABE.

Es ist bald ein Jahr her, seit der Grosse Rat des Kantons Bern das sogenannte Behindertenleistungsgesetz (BLG) verabschiedet hat, seit dem ersten Januar 2024 ist es in Kraft. Die Auswirkungen sowohl für Beteiligte als auch Institutionen, welche Menschen mit Unterstützungsbedarf begleiten, sind gross. «Es ist ein Paradigmenwechsel», sagt Daniel Schneider von der Geschäftsleitung SILEA, «und wir wollen die Herausforderung proaktiv angehen und sehen das neue Gesetz als Chance, die Stiftung weiterzuentwickeln.»

Marktwirtschaft soll Einzug halten

Die SILEA ist zwar schon seit Jahren am ersten Arbeitsmarkt tätig und arbeitet unter anderem für Firmen aus den Bereichen Handel, Verpackung, verarbeitendes Gewerbe, Bau, Nahrungsmittel, Kosmetik etc. Doch mit dem Paradigmenwechsel zur sogenannten Subjektfinanzierung, «will der Kanton Werkstätten wie unsere als marktwirtschaftlich orientierte Produktions- und Dienstleistungsbetriebe positioniert sehen, die geeignete Arbeitsplätze für Menschen mit Unterstützungsbedarf anbieten», sagt Schneider.

Kinderhochstuhl KRAABE aus der SILEA

Ausbauen und intensivieren will Schneider dafür verschiedenste Kooperationen und Partnerschaften. Jüngste Beispiele sind «H2O Wasser erleben», «Collectors» Velo-Hauslieferdienst und nun neu der klappbare Kinderhochstuhl KRAABE. «Mit diesem Stuhl stellen wir ein hochwertiges Produkt in unseren Betrieben her. Der Stuhl ist platzsparend, steht neben seinem stilvollen, ästhetischen Design und dem praktischen Handling auch für echte soziale Nachhaltigkeit. Er wird von unseren Mitarbeitenden mit Beeinträchtigung hergestellt», sagt Daniel Schneider. So deckt die SILEA die gesamte Wertschöpfungskette vom Marketing, Verkauf über Produktion und Montage, bis hin zu Verpackung und Versand ab. «Der klappbare Kinderstuhl ist nicht nur hochwertig und ein Eyecatcher. Er wird in unseren Werkstätten in Thun hergestellt und das gibt den Käuferinnen und Käufern das gute Gefühl, sich sozial zu engagieren.» Die Produktion in Thun ermögliche es echte soziale und wirtschaftliche Nachhaltigkeit, einen hohen Qualitätsstandard und eine effiziente Lieferkette zu garantieren. Erste Stühle aus der SILEA wurden auch schon über die Landesgrenze hinaus geliefert.

Schwierige Aufgabe: Mitarbeitende sollen mehr leisten

Konkret erwartet der Kanton neu von Institutionen wie der SILEA einen hohen Wertschöpfungsanteil aus den sogenannten Wirtschaftsaufträgen. «Unsere Mitarbeitenden haben im Durchschnitt eine Leistungsfähigkeit von 25 bis 30 Prozent», sagt Schneider, «die höheren Vorgaben zu erreichen wird eine grosse Herausforderung». Vor allem bei Menschen mit psychischen oder kognitiven Beeinträchtigungen sei es notwendig und sehr wichtig, «die Anforderungen der Arbeit und die Selbststeuerungskompetenzen der Mitarbeitenden unter einen Hut zu bringen.»

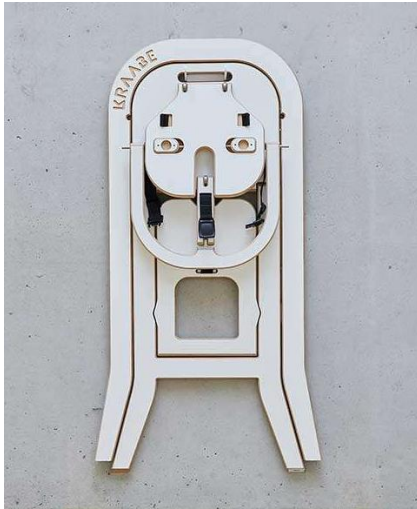
Eine Arbeitgeberin wie alle anderen auch

Für die SILEA aber auch andere Anbieter im sogenannten zweiten Arbeitsmarkt ist der Paradigmenwechsel zur Subjektfinanzierung eine fundamentale Umstellung und für sämtliche Beteiligten eine grosse Herausforderung. Laut Daniel Schneider macht sich die SILEA fit, eine attraktive, faire Arbeitgeberin zu sein: «Attraktive Arbeitsstellen zeichnen sich durch eine erfüllende sinnstiftende Tätigkeit, vielfältige Aufgaben sowie Gestaltungsmöglichkeiten und die entsprechenden Arbeitsbedingungen aus».



Rückblick

KRAABE der Kinderstuhl, der klappt



Herkömmliche Kinderhochstühle sind sperrig, kaum platzsparend aufzubewahren und schwierig zu transportieren. Mit den KRAABE Kinderhochstühlen gibt es die platzsparende Alternative zum normalen Kinderhochstuhl. Zusammengeklappt sind die modern designten Platzsparwunder nur 4,5 Zentimeter dick, sie passen in jede Lücke und können einfach verstaut werden. Der klappbare Kinderhochstuhl kommt deshalb auch in der Gastronomie gut an. So setzen z.B. das Hotel Beatus Merligen und das Romantik Seehotel Sonne in Küsnacht seit der ersten Stunde, auf den klappbaren Kinderstuhl KRAABE. Denn der Stuhl verschwindet im Nullkommanix, wenn er nicht gebraucht wird. Auf den Platz den ein normaler Kinderhochstuhl belegt, passen sechs KRAABE Kinderhochstühle! Nachhaltig und aus FSC-zertifiziertem Holz im Berner Oberland produziert, begeistert der Stuhl nicht nur Eltern und Großeltern.

Er gibt auch ein gutes Gefühl, weil man Menschen unterstützt, die es nicht ganz so einfach haben im Leben.

Der Entwickler Matthias von Bergen

Der Erfinder von KRAABE, Matthias von Bergen, ist Architekt und lebt im Berner Seeland. «Die klappbaren Stühle entstanden aus meinem eigenen Bedürfnis heraus», erinnert er sich. Als von Bergens Kinder noch zu klein waren, um auf 'normalen' Stühlen zu sitzen, stellte sich bei jeder Reise die Frage, worauf die Kinder sitzen sollten. Die sperrigen Hochstühle mitzunehmen, stand ausser Frage. Das brachte von Bergen auf die Idee, eine Alternative zu entwickeln. «Dass der Kinderhochstuhl KRAABE nun von Menschen mit Beeinträchtigungen hergestellt wird, macht mir Freude», denn so bekommt die Geschichte vom Kolkraben, als erfinderisches, verspieltes Tier, das nicht alle immer gerne haben eine ganz neue Facette.»

Es ist zudem noch ein Bericht auf Plattformj erschienen.

Die INA in der SILEA

Die Interaktive Präventionsausstellung INA - "Mein Körper gehört mir"

Vom 03. April 2024 bis zum 13. Juni 2024 fand in der Stiftung SILEA die Interaktive Präventionsausstellung (INA) mit dem Thema «Mein Körper gehört mir!» für Menschen, die in der Stiftung SILEA wohnen oder arbeiten, statt.



Jeder Mensch hat unter anderem das Recht auf Selbstbestimmung über den eigenen Körper und das Recht auf Schutz vor sexualisierter Gewalt. Somit ist die Stärkung der Selbstkompetenz in Bezug auf Nähe und Distanz, auf die Wahrnehmung der eigenen Gefühle und Bedürfnissen sowie das Setzen von Grenzen zentral.

Die INA griff diese Themen an sechs lebensgrossen Stationen anhand von interaktiven Spielsituationen auf.

Neben der Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper – adäquate Sprache von Körperteilen und Bestärkung eines positiven Körpergefühls – ging es darum, eigene Gefühle wahrzunehmen, gute und schlechte Berührungen zu kennen sowie Nein-Sagen und Hilfe holen zu können.

Rückblick

Rückblick auf die Thuner Fasnacht

Umzug, Kostüme, Sonnenschein - die Thuner Fasnacht



Am Donnerstag, den 25. Januar 2024 haben wir zum Start an der Ichübletä teilgenommen. Vom Bahnhofplatz aus ging der Umzug via obere Hauptgasse zum Rathausplatz. Dort wurde die Fasnacht begleitet von mehreren Guggä eröffnet.

Am Samstag waren wir im Bälliz und bestaunten den Kinderumzug. Dies war sehr schön. Die Kinder waren schön angezogen. Es gab Hexen und Tierverkleidungen und vieles mehr.

Bevor wir an den Kinderumzug gingen, schmückten wir unser Wägeli mit Luftballons.

Am Sonntag trafen sich alle zum grossen Fasnachtsumzug durch die Innenstadt. Wir hatten die Startnummer 12 im Umzug. Vor uns lief eine Guggämusig und hinter uns die Thuner Guggä Chatzeschwänz. Wir hatten alle ganz unterschiedliche Kostüme in vielen verschiedenen Farben. In gemütlichem Tempo ging der Umzug durch die Innenstadt. Überall hatte es sehr viele Zuschauer. Immer wieder entdecken wir bekannte Gesichter. Dies hat allen sehr gefallen. Es war schön.

Nach dem Umzug bekamen wir für alle eine Verpflegungsbox. Wir genossen das schöne Wetter sehr.

Nun hoffen wir, auch nächstes Jahr an diesem tollen Anlass wieder teilnehmen zu können.

Text: Irene mit Unterstützung von Gerhard



Militärköche in der SILEA

Lecker Essen durch angehende Militärköche

Wir freuten uns sehr, dass angehende Militärköche im Rahmen ihrer Ausbildung für uns gekocht haben.



Im Zeitraum vom 13. Mai bis 16. Mai und 21. Mai bis 24. Mai 2024 wurden wir bekocht und bewirtet. Die talentierten Nachwuchskräfte durchlaufen eine intensive Schulung, die sie auf die besonderen Herausforderungen der Militärküche vorbereitet.

Uns freut die großartige Kooperation mit dem Ausbildungszentrum Verpflegung. Vielen Dank!

*Weitere Infos zum Ausbildungszentrum Verpflegung:
<https://www.vtg.admin.ch/de/ausbildungszentrum-verpflegung>*



Rückblick

klein&fein November



Im November 2024 waren Schertenlaib und Jegerlehner zu Gast bei klein&fein.

Das Kabarettduo zeigte sein fünftes und letztes gemeinsames Programm «Angesagt» vor ausverkauften Rängen. «Zwei angesagt, zwei da, Differenz null. Wir sind da» stieg Schertenlaib in den Abend. Was folgte waren feinste Wortspielereien, virtuose Musikeinlagen und immer wieder die gegenseitigen Neckereien trocken und träf mit grossartiger Mimik – Genuss pur. Das Publikum war begeistert, Dankeschön Schertenlaib & Jegerlehner für die schöne Zeit.



Sommer – Sonne – Ferien(s)pass



Der Ferienpass in der SILEA

Bei herrlichem Wetter bepflanzten wir unsere selbstgebauten Blumenkästen mit Blumen und unterschiedlichen Kräutern.

Dies im Rahmen des Ferienpasses. Der Thuner Ferienpass bietet ein jährliches, vielseitiges Ferienpassprogramm während den Sommerferien für schulpflichtige Kinder und Jugendliche im Alter von 4 - 16 Jahren an.

Nach getätigter «Arbeit», darf natürlich zum Abschluss ein lustiges Zusammensein am Feuer bei selbstgegrillter Cervelat und warmen Schokibananen nicht fehlen.

~ Vielen Dank für die schöne Zeit ~

Weitere Infos zum Ferienpass Thun: <https://thunerferienpass.feriennet.projuventute.ch/topics/teilnahmebedingungen>

Konfliktmanagement und Umgang miteinander

Was macht die SILEA zu diesem Thema?!?

Die interne Weiterbildungsreihe Konfliktmanagement hat einen grossen Schritt gemacht. Unseres Wissens hat die SILEA zum ersten Mal eine Kursreihe für alle in der SILEA durchgeführt. Auf Führungs- und Personalebene wurden zwischen September 2022 und März 2023 in allen Abteilungen 18 Workshops durchgeführt. Zwischen April 2023 und April 2024 haben wir 49 inklusive Workshops mit den Titel Umgang miteinander in allen Abteilungen der SILEA durchgeführt.

Wie sehr die Thematik in den Wohn- und Arbeitsalltag eingebunden wird, ist je nach Abteilung unterschiedlich. Der Verankerung dieser Thematik in den Abteilungen haben wir Kursleitende zu Beginn zu wenig Beachtung geschenkt. Dort, wo es in den Alltag eingeflossen ist, hat es auch längerfristige positive Wirkung gezeigt.

Aus den Kursen entstanden sind Beispiel-Szenen, welche spielerisch reflektiert werden können und jeweils auf grosse Zustimmung stossen. Aktuell führt Arbeiten Hännisweg mit Beispiel-Szenen eine spielerische Auffrischung durch und auch vereinzelt Wohngruppen greifen diese Art der Reflektion auf.

Text: Y. Weibel

SILEA Akademie		Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten
Rückblick Kurse Umgang miteinander		
	Liebe Angestellte und Bewohnende der SILEA	
	Wir haben in der SILEA viele Kurse gemacht. Zum Thema Umgang miteinander und Konflikte.	
	Diese Kurse haben wir gemacht: 1 Kurs für Führungs-Personen am 21.09.2022. 18 Kurse für Begleit-Personen in Abteilungen. Zwischen November 2022 und März 2023. 49 inklusive Kurse und Abende für alle in der SILEA zwischen April 2023 und April 2024.	
	Wie gehen wir in Zukunft miteinander um? Das hängt von uns allen ab! Es war in den Abteilungen hilfreich, wenn der Umgang miteinander besprochen wurde. Später, wenn die Kurse vorbei waren.	
	Beispiel-Szenen sind entstanden. Aus diesen Kursen. Damit kann man spielerisch üben. Wie wenn Muskele trainiert werden. Am Hännisweg und auf Wohngruppen wird das weiter gemacht.	
	Wie habt ihr die Kurse erlebt? Was ist euch in Erinnerung geblieben? Was war gut? Was hat euch gefallen?	

Yves Weibel
Fachstelle Agogik
033 334 17 10
yweibel@stiftung-silea.ch

Barbara Gerner
Sozialdienst
033 334 17 04
bgerner@stiftung-silea.ch

Jahresrechnung

Bilanz

		31.12.2024		31.12.2023	
	Anmerkung	CHF		CHF	
Flüssige Mittel	2.1	3'580'741.24		1'762'429.50	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.2	2'680'380.90		2'449'663.75	
Sonstige kurzfristige Forderungen	2.3	28'133.55		18'967.35	
Vorräte	2.5	353'718.45		351'022.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.6	83'288.65		387'630.12	
Umlaufvermögen		6'726'262.79	45%	4'969'712.72	37%
Sachanlagen	2.7	6'136'325.00		6'408'978.00	
Finanzanlagen	2.8	2'052'097.11		1'877'387.22	
Anlagevermögen		8'188'422.11	55%	8'286'365.22	63%
AKTIVEN		14'914'684.90	100%	13'256'077.94	100%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.9	252'753.53		352'000.77	
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.10	359'291.86		153'543.04	
Passive Rechnungsabgrenzungen	2.11	495'684.98		419'481.70	
Kurzfristige Verbindlichkeiten		1'107'730.37	7%	925'025.51	7%
Rückstellungen	2.12	832'358.73		885'000.00	
Langfristige Verbindlichkeiten		832'358.73	6%	885'000.00	7%
Stiftungskapital		1'316'905.90		1'316'905.90	
Neubewertungsreserve gebundenes Kapital/Fonds		408'535.00		408'535.00	
Jahresergebnis gebundenes Kapital/Fonds	2.20	-10'211.28		83'785.22	
gebundenes Kapital/Fonds		2'659'209.57		2'575'424.35	
Kapital der Stiftung		4'374'439.19	29%	4'384'650.47	33%
Neubewertungsreserve		3'941'499.72		4'826'499.72	
Jahresergebnis Kern-Betrieb	2.20	659'717.10		-48'245.95	
Betriebsreserven NFS, BSV, GSI		1'942'429.89		1'990'675.84	
Gebundene Gewinnreserven bzw. kum. Verluste		6'543'646.71	44%	6'768'929.61	51%
Neubewertungsreserve Nebenbetriebe		885'000.00		0.00	
Jahresergebnis Nebenbetriebe	2.20	879'037.55		105'673.44	
Ergebnisvorträge Nebenbetriebe		292'472.35		186'798.91	
Gewinnreserven bzw. kum. Verluste Nebenbetriebe		2'056'509.90	14%	292'472.35	2%
PASSIVEN		14'914'684.90	100%	13'256'077.94	100%

Erfolgsrechnung

		2024	2023
	Anmerkung	CHF	CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen Wohnen		3'471'040.45	3'341'122.45
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen Tagesstruktur		54'611.00	65'880.00
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen Produktion		2'021'013.04	2'214'631.83
Total Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	2.14	5'546'664.49	5'621'634.28
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung Kanton Bern Wohnen		2'749'135.55	3'020'735.00
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung andere Kantone/Dritte Wohnen		168'572.40	156'269.10
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung Kanton Bern Tagesstruktur		2'466'813.50	2'106'231.00
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung andere Kantone/Dritte Tagesstruktur		135'434.00	38'107.00
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung Kanton Bern Produktion		2'608'352.90	2'561'671.00
Nettoerlöse aus Leistungsabgeltung andere Kantone/Dritte Produktion		486'153.60	177'025.59
Nettoerlöse aus Infrastrukturpauschale		1'770'334.40	0.00
Total Zuwendungen der öffentlichen Hand	2.15	10'384'796.35	8'060'038.69
Total Andere betriebliche Erträge	2.16	1'494'055.42	623'864.45
Total Betriebsertrag		17'425'516.26	14'305'537.42
Materialaufwand und Werkzeuge		-140'777.33	-181'501.16
Fremdarbeiten und Transporte		-123'312.90	-120'660.30
Lizenzabgaben, Ausstellungen und Werbung		-163'729.40	-44'306.28
Total Materialaufwand		-427'819.63	-346'467.74
Löhne		-9'441'149.53	-9'345'651.19
Sozialleistungen		-1'409'915.40	-1'346'484.20
Personalnebenaufwand		-267'217.96	-213'494.68
Total Personalaufwand		-11'118'282.89	-10'905'630.07
medizinischer Bedarf		-9'513.10	-8'462.13
Lebensmittel		-673'556.40	-653'106.45
Haushalt		-75'114.32	-81'549.88
Unterhalt und Reparaturen	2.17	-567'775.78	-303'378.60
Miete	2.18	-1'788'914.35	-900'948.40
Nebenkosten		-299'073.36	-256'055.00
Freizeitgestaltung Menschen mit Beeinträchtigung		-11'486.11	-8'361.24
Verwaltung und IT		-494'345.70	-368'409.57
übriger Sachaufwand		-184'719.98	-152'902.47
Total Andere betriebliche Aufwendungen		-4'104'499.10	-2'733'173.74
Total Abschreibungen auf Sachanlagen		-287'549.75	-306'873.91
BETRIEBLICHES ERGEBNIS		1'487'364.89	13'391.96

Erfolgsrechnung

		2024	2023
	Anmerkung	CHF	CHF
Finanzertrag		55'112.74	46'780.11
Finanzaufwand		-3'722.98	-2'744.58
Total Finanzergebnis	2.19	51'389.76	44'035.53
ORDENTLICHES ERGEBNIS		1'538'754.65	57'427.49
+Gewinn / -Verlust aus Anlageabgang		-	-
Spenden nicht betrieblich		83'163.45	115'671.75
Erbschaften und Legate nicht betrieblich		-	33'235.10
Verwendung Spenden im Berichtsjahr nicht betrieblich		-113'064.31	-99'394.90
Total Ergebnis Spenden nicht betrieblich		-29'900.86	49'511.95
Total Andere nicht betriebliche Aufwendungen		4'449.58	-4'449.58
Finanzertrag nicht betrieblich		40'260.73	54'523.20
Finanzaufwand nicht betrieblich		-25'020.73	-15'800.35
Total Finanzergebnis nicht betrieblich		15'240.00	38'722.85
Total Ergebnis nicht betrieblich		-10'211.28	83'785.22
JAHRESERGEBNIS ORGANISATION		1'528'543.37	141'212.71

Geldflussrechnung

	Anmerkung	2024 CHF	2023 CHF
Betriebstätigkeit SILEA			
Jahresergebnis Organisation		1'528'543.37	141'212.71
Abschreibungen		287'549.75	306'873.91
Rückstellungen		-52'641.27	-286'430.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritte		8'113.85	11'163.75
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Kanton Bern		-238'831.00	-247'137.00
Vorräte		-2'696.45	38'203.00
Sonstige kurzfristige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		295'175.27	-337'109.02
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-99'247.24	-41'722.37
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		281'952.10	-212'934.18
Cash Flow aus Betriebstätigkeit SILEA		2'007'918.38	-627'879.20
Investitionstätigkeit			
Sachanlagen			
Zugänge immobile Sachanlagen		-	-191'484.85
Abgänge immobile Sachanlagen		-	-
Zugänge mobile Sachanlagen		-33'565.10	-45'334.00
Abgänge mobile Sachanlagen		761.95	1'863.00
Abgänge WB mobile Sachanlagen		-761.95	-1'241.50
Verlust aus Anlageabgang mobile Sachanlagen		-	-
Zugänge Beiträge öffentliche Hand mobile Sachanlagen		18'668.35	59'710.00
Abgänge Beiträge öffentliche Hand mobile Sachanlagen		-	-621.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Sachanlagen		-14'896.75	-177'108.35
Finanzanlagen			
Zugänge Finanzanlagen		-195'337.89	-99'250.95
Abgänge Finanzanlagen		20'628.00	30'535.64
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Finanzanlagen		-174'709.89	-68'715.31
Finanzierungstätigkeit			
Anrechnung Schwankungsfonds		-	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		-	-
Geldfluss netto		1'818'311.74	-873'702.86
Veränderung Fonds			
Fonds flüssige Mittel netto Stand 31.12.		3'580'741.24	1'762'429.50
Fonds flüssige Mittel netto Stand 1.1.		1'762'429.50	2'636'132.36
Veränderung		1'818'311.74	-873'702.86

Finanzen / Jahresbericht

Nachweis Organisationskapital

in CHF	Stiftungskapital	Neubewertungsreserve gebundenes Kapital/Fonds	Rücklage zweckgebundene Spenden	Ergebnisvortrag Wertschriften	Ergebnisvortrag Lindengweg 6	Total Kapital der Stiftung	Neubewertungsreserve	Betriebsreserve 2013 ff	Betriebsreserve GSI	Rücklage Infrastrukturpauschalen	Betriebsreserve NFS und BSV	Total Gebundene Gewinnreserven	Neubewertungsreserve Nebenbetriebe	Ergebnisvortrag Wohnen mit Unterstützung	Ergebnisvortrag aareBrugg	Ergebnisvortrag JobScout	Ergebnisvortrag Liegenschaften Hännisweg*	Total Gewinnreserven Nebenbetriebe	Organisationskapital Total
Stand 01.01.2023 (vor Restatement)	1'316'906	-	2'306'090	269'334	-	3'892'330	-	-	925'525	-	1'065'151	1'990'676	-	-16'162	214'740	2'607	-14'387	186'798	6'069'804
Effekt aus der Änderung von Rechnungslegungsgrundsätzen	-	408'535	-	-	-	408'535	4'826'500	-	-	-	-	4'826'500	-	-	-	-	-	-	5'235'035
Stand 01.01.2023 (nach Restatement)	1'316'906	408'535	2'306'090	269'334	-	4'300'865	4'826'500	-	925'525	-	1'065'151	6'817'176	-	-16'162	214'740	2'607	-14'387	186'798	11'304'839
Jahresergebnis	-	-	49'512	38'723	-4'450	83'785	-	-	-48'246	-	-	-48'246	-	-26'199	90'422	-	41'450	105'673	141'213
Anrechnung betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Stiftungskapital	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2023	1'316'906	408'535	2'355'602	308'057	-4'450	4'384'650	4'826'500	-	877'279	-	1'065'151	6'768'930	-	-42'361	305'162	2'607	27'064	292'472	11'446'052
Jahresergebnis	-	-	-29'901	15'240	4'450	-10'211	-	-	237'020	458'378	-	695'398	-	3'341	182'483	-	693'214	879'038	1'564'224
Korrektur Jahresergebnis Vorjahr**	-	-	-	-	-	-	-	-	-35'681	-	-	-35'681	-	-	-	-	-	-	-35'681
Anrechnung betriebliche Investitionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Übertrag auf Nebenbetrieb***	-	-	-	-	-	-	-885'000	-	-	-	-	-885'000	885'000	-	-	-	-	885'000	-
Stand 31.12.2024	1'316'906	408'535	2'325'701	323'297	-	4'374'439	3'941'500	-	1'078'618	458'378	1'065'151	6'543'647	885'000	-39'021	487'645	2'607	720'278	2'056'509	12'974'595

*Ab dem Berichtsjahr 2024 werden die Liegenschaften Hännisweg im Nebenbetrieb geführt und eine kalkulatorische Planmiete an den Betrieb verrechnet.

Das seit dem Berichtsjahr 2022 als Nebenrechnung geführte Therapiebad stellt den Ergebnisvortrag in der neuen Spalte "Liegenschaften Hännisweg" dar.

**Die im Leistungsvertrag mit dem Kanton Bern definierten Grenzwerte für die Auflösung der Schwankungsfonds wurden im Jahr 2023 um 35'681 CHF überschritten.

Somit wurde dieser Betrag im Jahr 2024 an den Kanton Bern zurückerstattet und erlösmindernd verbucht.

***Die im Restatement 2023 gebildeten Neubewertungsreserven, die den Liegenschaften Hännisweg zuzuordnen sind (Rückstellungen), werden neu im Nebenbetrieb dargestellt (Spaltung).

Anhang zur Jahresrechnung 2024

1. Grundsätze der Rechnungslegung

1.1. Allgemein

SILEA wendet im Berichtsjahr 2024 sowie im Vorjahr 2023 **alle empfohlenen Fachempfehlungen nach Swiss GAAP FER** an.

1.2. Grundsätze zur Rechnungslegung

Die Jahresrechnung vermittelt ein den **tatsächlichen Verhältnissen** entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (Prinzip true and fair view).

1.3. Bewertungsgrundsätze

Die Buchführung und Rechnungslegung erfolgen in Schweizer Franken (CHF). Die Bewertung von Aktiven und Passiven erfolgt auf Basis der **Grundsätze von Einheitlichkeit und Stetigkeit**, wobei dem **Grundsatz der Einzelbewertung** Rechnung getragen wird.

Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen	Nominalwert abzgl. Einzelwertberichtigung
Aktive Rechnungsabgrenzung	Nominalwert
Vorräte	
Einkaufsartikel	Anschaffungskosten im Niederstwertprinzip
Halb- und Fertigfabrikate	Herstellkosten im Kalkulationsverfahren
Vermögenswertbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand	Verrechnung mit dem Vermögenswert zum Nominalwert
Erfolgsbezogene Zuwendungen der öffentlichen Hand	Erfolgswirksame Erfassung zum Nominalwert
Mobile Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzgl. vermögenswertbezogener Zuwendungen der öffentlichen Hand, linearer, indirekter Abschreibungen und Wertberichtigungen. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000. Die geschätzte Nutzungsdauer beträgt: mobile Sachanlagen: 8 Jahre IT-Hardware und IT-Software: 3 Jahre
Immobilien Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzgl. vermögenswertbezogener Zuwendungen der öffentlichen Hand, linearer, indirekter Abschreibungen und Wertberichtigungen. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 1 für Grundstücke und CHF 50'000 für übrige immobile Sachanlagen. Die geschätzte Nutzungsdauer beträgt: Grundstücke unbebaut: unbegrenzt Grundstücke bebaut: unbegrenzt Übrige immobile Sachanlagen: 35 Jahre
Finanzanlagen	Anschaffungskosten abzgl. Einzelwertberichtigung (Niederstwertprinzip)
Fremdkapital / Verbindlichkeiten	Nominalwert
Passive Rechnungsabgrenzung	Nominalwert

Anhang zur Jahresrechnung 2024

1.4. Spenden

Die Spendenverwendung basiert auf dem Reglement über unentgeltliche Zuwendungen.

1.5. Genehmigung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung und der Anhang wurden durch den Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 28. April 2025 genehmigt.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1. Flüssige Mittel

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Kasse	50'238	32'495
Post	236'767	58'439
Bank	2'293'737	1'671'496
Callgeld, Festgeld fällig innerhalb 90 Tagen	1'000'000	0
Total Flüssige Mittel	3'580'741	1'762'430

2.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
gegenüber Dritten	831'206	831'668
Einzelwertberichtigung Forderungen	-18'643	-10'991
gegenüber Kanton Bern	1'867'818	1'628'987
gegenüber nahestehenden Personen / Organisationen	0	0
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'680'381	2'449'664

2.3. Sonstige kurzfristige Forderungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
gegenüber Sozialversicherungen	14'374	7'712
gegenüber Steuerverwaltung (Verrechnungssteuer)	13'292	11'255
übrige kfr. Forderungen	467	0
Total Sonstige kurzfristige Forderungen	28'134	18'967

2.4. Eventualforderungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Finanzierung Fortbildungen mit Rückzahlungsvereinbarung (abgeschlossen)	7'341	14'681
Finanzierung Fortbildungen mit Rückzahlungsvereinbarung (laufend)	30'171	24'386
Total Eventualforderungen Finanzierung Fortbildungen	37'512	39'067

Aus dem laufenden Beschwerdeverfahren gegen die Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern betreffend der Leistungsverträge ab dem Jahr 2019 ergibt sich bis und mit Leistungsvertrag 2023 eine Eventualforderung inkl. Zinsen von rund 6.4 Mio. CHF. Das Beschwerdeverfahren betreffend der Leistungsverträge 2018 wurde eingestellt.

Die Bewertung der Eventualforderungen erfolgt zum errechneten Nominalwert (auf der Grundlage von Verträgen).

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.5. Vorräte

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Lebensmittel, Reinigungs- und Haushaltmaterial	21'382	13'516
Pelletvorrat Heizung	1'654	5'376
Rohmaterial, Betriebs- und Hilfsmaterial	167'878	216'280
Fertige Erzeugnisse	86'875	43'770
Tauschgeräte	75'929	72'080
Total Vorräte	353'718	351'022

2.6. Aktive Rechnungsabgrenzungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Marchzins Wertschriften	235	406
Rechnungsabgrenzungen Leistungen Folgejahr	73'603	375'881
Erlösabgrenzung	418	0
Förderprogramm Pelletheizung	9'033	11'343
Total Aktive Rechnungsabgrenzungen	83'289	387'630

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.7. Sachanlagespiegel

2024	unbebaute Grundstücke	Grundstücke und Bauten	Anlagen und Einrichtungen	Sachanlagen im Bau	Übrige Sachanlagen	Total
in CHF						
Nettobuchwert 01.01.2024	441'500	5'527'668	238'963	0	200'847	6'408'978
Anschaffungs-/Herstellungskosten oder aktuelle Bruttowerte						
Stand 01.01.2024	441'500	28'601'212	2'194'163	0	1'635'820	32'872'695
Zugänge	0	0	10'373	0	23'192	33'565
Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	-762	0	0	-762
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2024	441'500	28'601'212	2'203'774	0	1'659'012	32'905'498
Beiträge Bund, Kanton und Übrige						
Stand 01.01.2024	0	-14'864'005	-718'459	0	-426'319	-16'008'783
Zugänge	0	0	-18'668	0	0	-18'668
Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	0	0	0	0
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2024	0	-14'864'005	-737'127	0	-426'319	-16'027'451
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 01.01.2024	0	-8'209'539	-1'236'741	0	-1'008'654	-10'454'934
Planmässige Abschreibungen	0	-153'276	-52'628	0	-81'646	-287'550
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	762	0	0	762
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2024	0	-8'362'815	-1'288'607	0	-1'090'300	-10'741'722
Nettobuchwert 31.12.2024	441'500	5'374'392	178'040	0	142'393	6'136'325
Restbetrag der Aufwertung über die Anschaffungs- / Herstellungskosten hinaus	0	0	0	0	0	0

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2023	unbebaute Grundstücke	Grundstücke und Bauten	Anlagen und Einrichtungen	Sachanlagen im Bau	Übrige Sachanlagen	Total
in CHF						
Nettobuchwert 01.01.2023	441'500	5'484'197	259'314	0	353'733	6'538'744
Anschaffungs-/Herstellungskosten oder aktuelle Bruttowerte						
Stand 01.01.2023	441'500	28'409'727	2'150'692	0	1'635'820	32'637'739
Zugänge	0	191'485	45'334	0	0	236'819
Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	-1'863	0	0	-1'863
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2023	441'500	28'601'212	2'194'163	0	1'635'820	32'872'695
Beiträge Bund, Kanton und Übrige						
Stand 01.01.2023	0	-14'864'005	-710'766	0	-374'923	-15'949'694
Zugänge	0	0	-8'314	0	-51'396	-59'710
Veränderung von aktuellen Werten	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	621	0	0	621
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2023	0	-14'864'005	-718'459	0	-426'319	-16'008'783
Kumulierte Wertberichtigungen						
Stand 01.01.2023	0	-8'061'526	-1'180'614	0	-907'162	-10'149'302
Planmässige Abschreibungen	0	-148'013	-57'369	0	-101'492	-306'874
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0
Abgänge	0	0	1'242	0	0	1'242
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0
Stand 31.12.2023	0	-8'209'539	-1'236'741	0	-1'008'654	-10'454'934
Nettobuchwert 31.12.2023	441'500	5'527'668	238'963	0	200'847	6'408'978
Restbetrag der Aufwertung über die Anschaffungs- / Herstellungskosten hinaus	0	0	0	0	0	0

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.8. Finanzanlagen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Sparhefte und Sparkonti	159'750	139'446
Genossenschaftsanteile	200	200
Total Sparhefte und Konti	159'950	139'646
Obligationen Europa	19'572	19'572
Obligationen Pazifik	24'939	45'567
Aktien Schweiz	926'681	908'675
Aktien Europa	34'897	34'897
Anlagefonds	137'097	136'792
Einstandspreise Wertschriftenportfolio	1'143'186	1'145'503
Einzelwertberichtigung Wertschriften	-105'735	-92'985
Nettobuchwert Wertschriftenportfolio	1'037'451	1'052'518
Arbeitgeberbeitragsreserve (Details siehe 2.8.1)	854'696	685'223
Total Finanzanlagen	2'052'097	1'877'387

2.8.1. Details Arbeitgeberbeitragsreserve

Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR)	Nominalwert 31.12.2024	Verwendungs- verzicht 2024	Bilanz 31.12.2024	Bildung 2024 (Performance)	Bildung 2024 (Einzahlung)	Bilanz 31.12.2023	Ergebnis AGBR im Personal- aufwand	
in CHF							2024	2023
Gemini - Vorsorgewerk SILEA	854'696	0	854'696	49'473	120'000	685'223	0	0
Total	854'696	0	854'696	49'473	120'000	685'223	0	0

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.9. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
gegenüber Dritten	252'754	352'001
gegenüber nahestehenden Personen / Organisationen	0	0
Total Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	252'754	352'001

2.10. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
gegenüber Arbeitnehmenden	88'575	71'497
gegenüber Sozialversicherungen*	205'190	17'552
gegenüber Steuerverwaltung (Mehrwertsteuer, Quellensteuer)**	64'678	46'784
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	849	17'710
Total Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	359'292	153'543

*Rechnungen Ausgleichskasse & Pensionskasse im Berichtsjahr 2024 umgegliedert von Verbindlichkeiten LuL in die sonstigen kfr. Verbindlichkeiten. Im Vorjahr noch unter Verbindlichkeiten LuL ausgewiesen.

**Quellensteuer Vorjahr 9'204 CHF umgeschichtet von Sozialversicherungen zu Steuerverwaltung.

2.11. Passive Rechnungsabgrenzung

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Abgrenzungen Ferien und Mehrarbeitsstunden	162'291	176'833
Abgrenzungen Lieferantenrechnungen	308'394	43'523
Abgrenzungen aus Betriebsrechnung	25'000	25'000
Abgrenzung Rückzahlung Investitionsbeiträge Kanton Bern	0	174'126
Total Passive Rechnungsabgrenzungen	495'685	419'482

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.12. Rückstellungen

in CHF	Kanalsanierung Hännisweg	Meteorwasser Hännisweg (1)	Parkdecksanierung Hännisweg (2)	Total
Buchwert per 01.01.2023	286'430	560'000	325'000	1'171'430
Bildung	-	-	-	-
Verwendung	-274'410	-	-	-274'410
Auflösung	-12'020	-	-	-12'020
Rückbuchung	-	-	-	-
Buchwert per 31.12.2023	-	560'000	325'000	885'000
Bildung	-	-	-	-
Verwendung	-	-52'641	-	-52'641
Auflösung	-	-	-	-
Rückbuchung	-	-	-	-
Buchwert per 31.12.2024	-	507'359	325'000	832'359
davon kurzfristige Rückstellungen	-	-	-	-

(1) Die Sanierung des Meteorwassers ist eine Auflage der Stadt Thun.

(2) Die Parkdecksanierung ist zur Vermeidung weiterer Schäden aufgrund des Wassereintritts in die darunterliegende Einstellhalle und zur Werterhaltung des Anlagegutes notwendig.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.13. Vorsorgeverpflichtungen

2.13.1. Wirtschaftliche Verpflichtung

Die Stiftung SILEA ist seit dem 01.01.2017 der Sammelstiftung GEMINI, mit Sitz in Zürich, angeschlossen. Die aktiven Versicherten bilden das SILEA Vorsorgewerk, das innerhalb der Sammelstiftung angesiedelt ist. Die Rentner:innen sind im Vorsorgewerk Rente 1 der Sammelstiftung angesiedelt.

Das SILEA Vorsorgewerk schloss per 31.12.2023 mit einem Deckungsgrad von 105.1% ab. Die Finanzanlagen sind nach wie vor im Gemini-Pool 35 investiert. Dieser hat im Jahr 2024 eine Rendite von 5.98% erreicht. Im Berichtsjahr sind keine ausserordentlichen Vorkommnisse bekannt, sodass der per 31.12.2024 erwartete Deckungsgrad über 105.1% liegen wird (finale Zahlen sind erst im Juni 2025 zu erwarten).

Im Abschluss per 31.12.2024 sind keine wirtschaftlichen Verpflichtungen verbucht.

Die Organisation der GEMINI Sammelstiftung

Die GEMINI Sammelstiftung agiert in einem bewährten Netzwerk von erfahrenen Fachexperten. Bei der Auswahl der externen Dienstleister steht ein hervorragender Leistungsausweis im Vordergrund. Die GEMINI Sammelstiftung wird von der Avadis Vorsorge AG verwaltet.



2.13.2. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Kreditor Gemini	92'743	27'927
Total Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen	92'743	27'927

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.14. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen

in CHF	2024	2023
Tariferträge Menschen mit Unterstützungsbedarf	3'525'651	3'407'002
Produktionserträge	2'021'013	2'214'632
Total Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	5'546'664	5'621'634

2.15. Zuwendungen der öffentlichen Hand

in CHF	2024	2023
Leistungsabgeltung Kanton Bern	9'554'747	7'688'637
Leistungsabgeltung Kanton Bern Vorjahr*	-35'681	0
Leistungsabgeltung andere Kantone	218'019	113'883
Leistungsabgeltung Dritte (Sozialdienste, Asyldienst usw.)	228'243	232'274
Leistungsabgeltung IV-Integrationsmassnahmen**	419'468	25'245
Total Zuwendungen der öffentlichen Hand	10'384'796	8'060'039

*Die im Leistungsvertrag mit dem Kanton Bern definierten Grenzwerte für die Äufnung der Schwankungsfonds wurden im Jahr 2023 um 35'681 CHF überschritten. Somit wurde dieser Betrag im Jahr 2024 an den Kanton Bern zurückerstattet und erlösmindernd verbucht.

**IV-Integrationsmassnahmen neu separat ausgewiesen.
Vorjahr: Umschichtung aus der Leistungsabgeltung Dritte.

2.16. Andere betriebliche Erträge

in CHF	2024	2023
Kostgeldbeiträge Menschen mit Unterstützungsbedarf	117'960	119'148
Ertrag Personalverpflegung & Cafeteria	177'716	151'583
Übrige Nebenerträge (Erträge FM, Versicherungsleistungen usw.)	77'008	149'601
Mietertrag Liegenschaften Hännisweg (Neu)	900'860	0
Übrige Erträge Liegenschaften Hännisweg (inkl. Therapiebad)	159'514	145'385
Mietertrag & Nebenkosten Wohnen mit Unterstützung	60'997	58'148
Total Andere betriebliche Erträge	1'494'055	623'864

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.17. Unterhalt und Reparaturen

in CHF	2024	2023
Unterhalt immobile Sachanlagen	296'194	79'444
Unterhalt mobile Sachanlagen	213'575	174'610
Unterhalt Fahrzeuge	30'700	28'484
Unterhalt IT & Kommunikation	27'308	20'840
Total Unterhalt und Reparaturen	567'776	303'379

2.18. Miete

in CHF	2024	2023
Miete Wohnen Thun (Moos, Hohmad, Wohntraining)	284'544	264'948
Miete Werkstätten (Innopark, Aare)	499'277	517'796
Miete Gwattstrasse 66 (bis 30.06.2023)	0	16'500
Miete Liegenschaften Hännisweg (Neu)	900'860	0
Miete Wohnen mit Unterstützung	51'719	49'384
Miete aareBrügg	52'514	52'320
Total Miete	1'788'914	900'948

2.19. Finanzergebnis

in CHF	2024	2023
Performance Arbeitgeberbeitragsreserve (AGBR)	49'472	45'726
Zinserträge aus Festgeld, Callgeld	5'280	0
Übrige Zinserträge	361	1'054
Total Finanzertrag	55'113	46'780
Kontoführung, Kreditkartenkommissionen usw.	-3'723	-2'745
Total Finanzaufwand	-3'723	-2'745
Total Finanzergebnis	51'390	44'036

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.20. Erfolgsrechnung Sparten

Erfolgsrechnung Kern-Betrieb

	2024	2023
	CHF	CHF
Betriebliche Nettoerlöse	15'503'454.47	13'674'773.83
Materialaufwand	-427'819.63	-346'467.74
Personalaufwand	-10'699'008.93	-10'546'900.82
Andere betriebliche Aufwendungen	-3'637'082.82	-2'587'154.64
Abschreibungen	-131'215.75	-286'532.11
Finanzergebnis	51'389.76	44'035.53
ORDENTLICHES ERGEBNIS KERN-BETRIEB	659'717.10	-48'245.95
Gewinn/Verlust aus Anlageabgang	-	-
JAHRESERGEBNIS KERN-BETRIEB	659'717.10	-48'245.95

Erfolgsrechnung Nebenbetriebe

Wohnen mit Unterstützung, aareBrügg, JobScout, Liegenschaften Hännisweg

	2024	2023
	CHF	CHF
Nebenbetriebliche Nettoerlöse	1'922'061.79	630'763.59
Nebenbetrieblicher Personalaufwand	-419'273.96	-252'106.15
Andere nebenbetriebliche Aufwendungen	-467'416.28	-252'642.20
Abschreibungen Nebenbetriebe	-156'334.00	-20'341.80
ORDENTLICHES ERGEBNIS NEBENBETRIEBE	879'037.55	105'673.44
Gewinn/Verlust aus Anlageabgang Nebenbetriebe	-	-
JAHRESERGEBNIS NEBENBETRIEBE	879'037.55	105'673.44

Erfolgsrechnung Betriebsfremd

Spenden, Wertschriften, Lindeneggweg

	2024	2023
	CHF	CHF
Spendeneingang nicht betrieblich	83'163.45	115'671.75
Erbschaften und Legate nicht betrieblich	-	33'235.10
Leistungen nicht betrieblich aus Spenden finanziert	-110'776.61	-97'980.80
Löhne für Leistungen nicht betrieblich aus Spenden finanziert	-2'287.70	-1'414.10
Ergebnis Spenden nicht betrieblich	-29'900.86	49'511.95
Andere nicht betriebliche Aufwendungen	4'449.58	-4'449.58
Finanzertrag nicht betrieblich	40'260.73	54'523.20
Finanzaufwand nicht betrieblich	-25'020.73	-15'800.35
Ergebnis Wertschriften nicht betrieblich	15'240.00	38'722.85
JAHRESERGEBNIS GEBUNDENES KAPITAL/FONDS	-10'211.28	83'785.22

2.21. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es bestehen keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, welche einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2024 haben.

Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

3. Weitere Angaben

3.1. Vollzeitstellen

in CHF	2024	2023
Vollzeitäquivalent Personal	97.2	97.8
Vollzeitäquivalent Lernende, Praktikanten	10.9	10.4
Total Vollzeitstellen	108.1	108.2

3.2. Verpfändete Aktiven

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Liegenschaften Hännisweg	5'328'542	5'469'866
Total Verpfändete Aktiven	5'328'542	5'469'866

3.3. Leasing-/Mietvertragsverbindlichkeiten

in CHF	31.12.2024	31.12.2023
Mietvertrag Innopark, verlängert bis 30.11.2028	1'334'744	1'585'950
Service-Mietvertrag Druckerflotte, bis 30.09.2026*	36'095	56'721
Total Leasing-/Mietvertragsverbindlichkeiten	1'370'839	1'642'671

* Beträge neu inkl. MWST (auch Vorjahr)

Revisionsbericht



Treuhand · Wirtschaftsprüfung
Wirtschaftsberatung · Steuerberatung



unico thun ag
Niesenstrasse 1 · Postfach · CH-3601 Thun
Tel. +41 33 227 33 99
info@unicothun.ch · www.unicothun.ch

Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der SILEA
Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten
Thun

RAB Reg.-Nr. 500'503
Revisionsexperte/in

Thun, 28. April 2025

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals und Anhang – Seiten 17 bis 35 im Jahresbericht) der Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und der Stiftungsurkunde ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Einheit vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und die Stiftungsurkunde entspricht.

unico thun ag

Shabendhan Jeyatharan
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor

Jürg Rolli
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen: Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung,
Rechnung über die Veränderung des Organisationskapitals und Anhang)

Jürg Rolli, dipl. Wirtschaftsprüfer · Sandro Schmid, dipl. Wirtschaftsprüfer
Heidi Ambühl, dipl. Steuerexpertin, dipl. Wirtschaftsprüferin · Shabendhan Jeyatharan, dipl. Wirtschaftsprüfer

Spenden

Spendenliste 2024 ab CHF 200.-

Spendenkonto SILEA:

PC 30-11285-6

CH46 0900 0000 30011285



TWINT



Online Überweisung

<i>Aebischer Lilo und Gilbert, Hilterfingen</i>	200.00
<i>Barben Anita und Andreas, Goldiwil</i>	200.00
<i>Burkhard Andreas, Hinterkappelen</i>	200.00
<i>Bütikofer Beat, Thun</i>	200.00
<i>Einwohnergemeinde Heiligenschwendi, Team, Heiligenschwendi</i>	200.00
<i>Einwohnergemeinde Lenk (Herbstlager)</i>	200.00
<i>Einwohnergemeinde Seftigen (Herbstlager)</i>	200.00
<i>Einwohnergemeinde Wünnewil Flamatt (Herbstlager)</i>	200.00
<i>Frauenverein Reutigen-Stocken, Reutigen</i>	200.00
<i>Friedli P. und A., Forch</i>	200.00
<i>Hunger Otto und Marianne, Thun</i>	200.00
<i>Insieme, Verein zur Förderung geistig Behinderter Region Thun, Thun</i>	200.00
<i>Kirchgemeinde Gerzensee, Gerzensee</i>	200.00
<i>Kirchgemeinde Thun-Strättligen, Thun</i>	200.00
<i>Kohler Hanna, Hinterkappelen</i>	200.00
<i>Lüthi Alfred und Katharina, Winterthur</i>	200.00
<i>Mönch Iris, Hilterfingen</i>	200.00
<i>Scheidegger Therese und Jürg, Kaufdorf</i>	200.00
<i>Siegenthaler Daniela, Meiringen</i>	200.00
<i>Thuner Fasnachtsfreunde, Thun</i>	200.00
<i>Einwohnergemeinde Ringgenberg (Herbstlager)</i>	250.00
<i>Mosimann Urs, Wabern</i>	250.00
<i>Stooss Urs und Rosmarie, Seftigen</i>	250.00
<i>Wittwer Blumen Gartenbau AG, Gwatt</i>	250.00
<i>Einwohnergemeinde Reutigen (Herbstlager)</i>	300.00
<i>Frauenverein Heimberg, Heimberg</i>	300.00
<i>Reusser Fredy, Ittigen</i>	300.00
<i>Rickli Urs, Thun</i>	300.00
<i>Thomann Dienstleistungen GmbH, Uttigen</i>	300.00
<i>Einwohnergemeinde Frutigen (Herbstlager)</i>	350.00
<i>Lismer-Treff Amsoldingen, Amsoldingen</i>	350.00
<i>Schären Kurt, Steffisburg</i>	350.00
<i>Dubach Paul und Alain, Marthalen</i>	400.00
<i>Einwohnergemeinde Konolfingen (Herbstlager)</i>	400.00
<i>MEBAL Lehrmittelkommission, Thun</i>	400.00
<i>Reformierte Kirchgemeinde Spiez, Spiez</i>	400.00
<i>Roder Engineering AG, Münsingen</i>	400.00

Spenden

Spendenliste 2024 ab CHF 200.-

<i>Einwohnergemeinde Bolligen (Herbstlager)</i>	500.00
<i>Einwohnergemeinde Därstetten (Herbstlager)</i>	500.00
<i>Einwohnergemeinde Ittigen/Worblaufen, Ittigen</i>	500.00
<i>Einwohnergemeinde Spiez (Herbstlager)</i>	500.00
<i>Evang. Ref. Gesamtkirchgemeinde, Thun</i>	500.00
<i>Grüne Region Thun, Thun</i>	500.00
<i>Neuenschwander Hedwig und Therese, Spiez</i>	500.00
<i>Röm.-Kath. Kirchgemeinde Thun, Thun</i>	500.00
<i>Stauffer Werner, Gwatt</i>	500.00
<i>Sportclub RUAG, Thun</i>	625.00
<i>Einwohnergemeinde Ostermundigen (Herbstlager)</i>	700.00
<i>Schweizer Armee, Kdo Ausbildung - Lehrverband Logistik, Ausbildungszentrum Verpflegung, Thun</i>	710.00
<i>Einwohnergemeinde Saanen (Herbstlager)</i>	750.00
<i>Steiner-Stehlin AG, Thun</i>	777.00
<i>AEK Bank 1826, Thun</i>	1'000.00
<i>B + S AG, Bern</i>	1'000.00
<i>Brunner + Imboden AG, Thun</i>	1'000.00
<i>Bürgergemeinde Heimberg, Heimberg</i>	1'000.00
<i>Camion-Transport AG Wil CT, Wil SG</i>	1'000.00
<i>Einwohnergemeinde Steffisburg (Herbstlager)</i>	1'000.00
<i>Frauenverein Strättligen, Gwatt</i>	1'000.00
<i>Frauenverein Thun, Brockenstube, Thun</i>	1'000.00
<i>Frauenverein Uttigen-Kienersrütti, Uttigen</i>	1'000.00
<i>Kirchgemeinde Thierachern, Uetendorf</i>	1'000.00
<i>Kirchgemeinde Reutigen, Reutigen</i>	1'316.70
<i>Fioretti Familie, Uetendorf</i>	1'500.00
<i>Stadt Thun, Chlouseschwümme, Thun</i>	2'550.00
<i>Kieswerk Daepf AG, Oppligen</i>	3'000.00
<i>Stiftung Denk an mich Zürich (Herbstferienwoche und Schneesporttag)</i>	9'630.00

Spenden

Trauerspenden Todesfall (Angehörige)

Diethelm Eliane, Gwatt (Walter Diethelm)
Megert Margrith, Thun (Megert Walter)
Wind Markus, Thun (Wind Gerhard)
Sommer Werner, Pully (Sommer Werner)
Dreier Gabriela, Uetendorf (Dévaud Elisabeth)
Dänzer Christine, Amsoldingen (Andrist Gertrud)
Zundel Familien, Bern (Zundel Walter)

Naturspenden

Fritz Gyger AG, Thun
Gospelchor Schönau, Thun
Jodlerclub Edelweiss, Thun
Laubscher Luna Park AG, Biel
Musikgesellschaft Fahrni, Fahrni
Neujahrskonzerte Thun, Thun
Schweizer Armee, Kdo Ausbildung - Lehrverband Logistik, Ausbildungszentrum Verpflegung, Thun
Tanzkapelle Thuner Buebe, Thun
Zinig Chor Einigen, Einigen

klein & fein

Computer Coach GmbH, Wichtrach
Gemeindeverband Thuner Amtsanzeiger, Thun
Gerber Druck AG, Steffisburg
HPS Steffisburg, Steffisburg
Kanal-Institut AG, Einigen
Mägert G + C Bautechnik AG, Hergiswil
RUAG Real Estate AG, Thun
Showtech GmbH, Kiesen
Spedi Bau AG, Aeschi

Spenden

SILEA zeigt sich

Allianz Suisse Versicherungen AG, Zürich
AVAG Umwelt AG, Thun
Bäckerei Linder, Gwatt
Bank Cler AG, Thun
BeO Pellets GmbH, Ringgenberg
BLS Schifffahrt AG, Thun
Chemie AG, Worblaufen
Fehlmann Wasseraufbereitung AG, Münchenbuchsee
Frutiger AG, Thun
Garage Pieren AG, Thierachern
Gyger Flachdach und Industriebau, Heimberg
Hauenstein Immobilien AG, Gunten
Hepro Laundry Equipment AG, Kerzers
IVF Hartmann AG, Neuhausen am Rheinfall
Krebser AG, Thun
KWZ AG, Dübendorf
Landi Thun, Steffisburg
Muster Stadtmetzgerei AG, Thun
Panorama Center, Thun
Post CH AG, Bern
Raiffeisenbank Thunersee, Thun
Restaurant Rössli Dürrenast, Thun
Saviva AG, Scana, Brunegg
Schilthornbahn AG, Stechelberg
Stiftung Schloss Oberhofen, Oberhofen
Taxity Kurt Kneubühler, Thun
UBS, Thun
unico thun ag, Thun
Wimo AG, Rothrist
Zaugg Bau AG, Thun

Mitgliedschaften

Agogis

ARTISET

Autismus Bern

autismus deutsche Schweiz

Der Gewerbeverein

Fondsocial

Forthuna

Forum Wirtschaft + Ethik

GSB Leist

HEV Hauseigentümergebiet Region Thun

HR Bern Fachverband Human Resources

Insieme Thun Oberland

oda Hauswirtschaft Bern

Palliative Care – Netzwerk Region Thun

Socialbern

SFB Schweizerischer Fachverband Betriebsunterhalt Sektion Bern

Thuncity / Innenstadt Genossenschaft IGT

Thuner KMU

„UND“ Generationentandem

Verein Schadaugarten

Volkswirtschaft Berner Oberland

Wirtschaft Thun Oberland



Kultur in der SILEA

Zweimal jährlich organisiert die Stiftung SILEA unter dem Titel «klein & fein» einen kulturellen Anlass auf höchstem Niveau. Qualität und ein stimmungsvolles Ambiente gehören ebenso zum Konzept wie die Begegnungen zwischen Menschen mit und ohne Handicap.

Die SILEA wünscht sich, dass durch diese Veranstaltungen immer wieder neue Menschen den Weg in die Institution finden. Der Erfolg der bisherigen Anlässe weist darauf hin, dass sich «klein & fein» zu einem kleinen und feinen Geheimtipp entwickelt hat.

Besuchen Sie uns auf Facebook / Instagram



*Besuchen Sie unsere Homepage
www.stiftung-silea.ch*



*Zertifikat gültig
für den Bereich
Produktion*

Trägerschaft

SILEA Stiftung für integriertes Leben und Arbeiten

Hännisweg 3D 3645 Gwatt

Telefon 033 334 17 17

info@stiftung-silea.ch

www.stiftung-silea.ch

